



Jetzt wird auf der Insel Schütt und auf dem Hans-Sachs-Platz wieder gefeiert. Auch die jüngsten haben ihren Spaß.

Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP

Nürnberg feiert bei Traumwetter

NÜRNBERG – Bei traumhaftem Wetter hat am Freitag auf der Insel Schütt das 53. Nürnberger Altstadtfest begonnen. Um kurz nach 17.30 Uhr eröffnete Oberbürgermeister Marcus König mit dem traditionellen Ruf „O' zapft is“ offiziell das Fest, dann wurde ausgelassen gefeiert - auch auf dem Hans-Sachs-Platz.

Am Samstag und Sonntag gab der Sommer ein letztes Stelldichein, der Club holte seinen ersten Sieg der Saison gegen den VFL Bochum - ein perfektes Wochenende für die Nürnberger. Die fanden sich auch zahlreich zu einem weiteren beliebten Höhe-

punkte des Altstadt-fests ein: zum Fischerstechen auf der Pegnitz. Und natürlich zog auch das Seifenkistenrennen im Burggraben wieder jede Menge Fans an die Rennstrecke. Da war nicht nur Geschwindigkeit gefragt, sondern auch Kreativität bei der Gestaltung der Flitzer.

Das Altstadtfest dauert noch bis Sonntag, 5. Oktober, der Herbstmarkt auf dem Hauptmarkt ebenfalls. Und ein verkauffoffener Sonntag steht auch noch auf dem Nürnberger Herbstprogramm: Er findet am 28. September statt. gs



Fränkische Brotzeiten gehören zu einem Nürnberger Altstadtfest einfach dazu. Aber wer es weniger deftig mag, wird auch fündig. Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP



Nürnberg's Kulturbürgermeisterin Julia Lehner (CSU) zapft sich ihre Halbe selbst. Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP



Kein Altstadtfest ohne Fischerstechen: Zum Glück war es schön warm. Am Samstag, 27. September, findet das Jugendfischerstechen statt. Hoffen wir auf Sonne! Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP



Der Tiergarten mit seinem Zebra-Gefährt heimste den Schönheitspreis beim Seifenkistenrennen ein. Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP



Dirndl sind längst nicht nur auf dem Oktoberfest angesagt. Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP



Gaudi auch im Burggraben: Dort flitzten vom Tiergärtortor zum Hallertor Seifenkisten an den begeisterten Zuschauern vorbei. Foto: Hans-Joachim Winckler/VNP